

# Land und Forstwirtschaft, Fischerei

## Erzeugung in Aquakulturbetrieben



**2016**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 1. Juni 2017  
Artikelnummer: 2030460167004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 228 99 / 643 86 60

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhalt**

### **I. Vorbemerkung**

### **II. Kurzanalyse**

#### **Tabellenteil**

- E1 Übersicht über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben im Jahr 2016
  
- E2 Betriebe mit Erzeugung der Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Art der Bewirtschaftung
  
- E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge
  
- B1 Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur im Jahr 2016 nach Arten
  
- Z1 Zuführungen der Aquakultur auf Grund von Wildfängen im Jahr 2016 nach Arten

#### **Qualitätsbericht**

Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben

## Vorbemerkungen

### Allgemein

Die vorliegende Fachserie gibt einen Überblick zu den Ergebnissen der Erhebungen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben im Jahr Berichtsjahr 2016.

Die Erhebung wurde im Jahr 2012 erstmalig für das Berichtsjahr 2011 durchgeführt. In der jährlich durchgeführten Erhebung werden unter anderem in Aquakultur erzeugte Mengen und Preise für Aquakulturerzeugnisse erfragt. Zusätzlich werden Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe in dreijährlichem Rhythmus erfragt, beginnend mit der Erhebung im Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011.

Zur Erhebung für das Berichtsjahr 2015 wurden Erfassungsgrenzen eingeführt um insbesondere kleinere Betriebe zu entlasten. Es werden nur noch Betriebe befragt, die über bestimmte Aquakulturanlagen oder gewisse Mindestgrößen ihrer Anlagen verfügen. Daher sind die in Aquakultur erzeugten Mengen zu den Vorerhebungen nur begrenzt vergleichbar - Betriebszahlen sind nicht vergleichbar.

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sind nur eingeschränkt mit Ergebnissen aus den Binnenfischereierhebungen 1994 oder 2004 vergleichbar, wegen unterschiedlicher Abgrenzung des Berichtskreises und Abschneidegrenzen in den Binnenfischereierhebungen.

### Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher
()	=	Aussagewert eingeschränkt

### Abkürzungen

kg	=	Kilogramm
ha	=	Hektar
m	=	Meter
m <sup>2</sup>	=	Quadratmeter
m <sup>3</sup>	=	Kubikmeter
r	=	berichtigte Zahl

## Kurzanalyse

### Hohe Muschelerträge lassen Aquakulturerzeugung 2016 steigen

Im Jahr 2016 erzeugten die rund 3 000 Aquakulturbetriebe in Deutschland etwa 32 400 Tonnen Fische, Muscheln und andere Aquakulturprodukte. Somit stieg die Aquakultur-Gesamterzeugung gegenüber dem Vorjahr um knapp 5 500 Tonnen oder 20,3 %. Der starke Zuwachs basiert vor allem auf hohen Muschelerträgen. Hier wurden mit 13 100 Tonnen rund 5 200 Tonnen mehr erzeugt als 2015 (+ 65,4 %), wobei die Haupterzeugung aus Schleswig-Holstein stammt. Aufgrund natürlicher Bedingungen können die Muschelerträge von Jahr zu Jahr erheblich schwanken.

Bei der Fischerzeugung gab es einen leichten Anstieg von 1,5 % (+ 284 Tonnen) auf 19 200 Tonnen. Über die Hälfte der Menge stammte aus der Erzeugung in Becken, Fließkanälen und Forellenteichen mit rund 10 600 Tonnen. Die Erzeugung in anderen Teichen kam auf knapp 6 000 Tonnen.

Die bedeutendsten Fischarten sind die Regenbogenforelle und der Gemeine Karpfen. Vom Gemeinen Karpfen wurden rund 5 200 Tonnen (+ 322 Tonnen) erzeugt, dies entspricht einer Steigerung von 6,5 %. Die erzeugte Menge an Regenbogenforellen (ohne Lachsforellen) blieb hingegen mit etwa 7 000 Tonnen im Vergleich zum Vorjahr fast unverändert. Vom Bachsaibling wurden rund 150 Tonnen mehr erzeugt, dies entspricht einem Zuwachs von 35,3 % im Vergleich zu 2015.

Die Erzeugung von Rogen und Kaviar blieb weitestgehend unverändert im Vergleich zum Vorjahr mit einem Zuwachs von 1,6 % auf 80 Tonnen (+ 1,3 Tonnen). Das Haupterzeugerland für Rogen und Kaviar ist Niedersachsen.

Bei einigen Fischarten sind die Erzeugungsmengen im Vergleich zu 2015 gesunken. So wurden in 2016 von rund 50 Betrieben 185 Tonnen Sibirischer Stör (- 37 Tonnen) erzeugt, dies sind 16,5 % weniger als im Vorjahr. Auch die erzeugte Menge vom Europäischen Aal ist um 7,4 %, auf etwa 1 100 Tonnen (- 85 Tonnen) gesunken. Etwa 55 Tonnen Zander wurden 2016 erzeugt, dies entspricht einem Rückgang von 17,2 %.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4.6, 2016

**Methodischer Hinweis:**

Für das Berichtsjahr 2015 wurden in der Aquakulturstatistik Erfassungsgrenzen eingeführt. Es werden nur noch Betriebe befragt, die über bestimmte Aquakulturanlagen oder gewisse Mindestgrößen ihrer Anlagen verfügen. Durch die damit einhergehende Beschränkung des Berichtskreises werden kleinere Aquakulturbetriebe von der Auskunftspflicht entlastet. Folglich wird eine Vielzahl kleiner Betriebe, die nur in sehr geringem Umfang zur Gesamterzeugung in Aquakultur beitragen, in der Erhebung nicht mehr berücksichtigt. Insbesondere die Zahl der Betriebe ist daher nicht mehr mit Ergebnissen vorangegangener Jahre (vor 2015) vergleichbar. Eine ausführliche Beschreibung befindet sich unter:

[www.destatis.de](http://www.destatis.de) › Wirtschaftsbereiche › Land- und Forstwirtschaft, Fischerei › Fischerei › Fachserie 3 Reihe 4.6 - 2015.

E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2016

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Deutschland (einschl. Stadtstaaten)</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	2 957	32 416 631	2 940	19 282 424	19	13 134 207
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	2 935	19 237 477	2 932	19 201 722	4	35 755
Teiche	1 952	5 959 840	1 952	5 959 840	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1 246	10 603 078	1 246	10 603 078	-	-
Kreislaufanlagen	61	2 525 590	60	.	2	.
Netzgehege	17	.	15	125 609	2	.
sonstige Verfahren	2	.	2	.	-	-
Krebstieren Zusammen	29	.	26	.	3	.
Teiche	25	.	25	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	.	-	.	-	-
Kreislaufanlagen	6	21 032	3	.	3	.
Netzgehege	-	.	-	.	-	-
sonstige Verfahren	-	.	-	.	-	-
Weichtieren	11	13 076 702	-	.	11	13 076 702
Rogen/Kaviar	38	80 182	36	.	2	.
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	.	-	.	2	.
<b>Darunter:</b>						
<b>Baden-Württemberg</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	106	2.525.313	106	2525 313	-	-
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	106	2.524.767	106	2524 767	-	-
Teiche	13	.	13	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	96	2.491.280	96	2491 280	-	-
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	-	-
Netzgehege	-	.	-	.	-	-
sonstige Verfahren	-	.	-	.	-	-
Krebstieren Zusammen	-	.	-	.	-	-
Teiche	-	.	-	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	.	-	.	-	-
Kreislaufanlagen	-	.	-	.	-	-
Netzgehege	-	.	-	.	-	-
sonstige Verfahren	-	.	-	.	-	-
Weichtieren	-	.	-	.	-	-
Rogen/Kaviar	4	546	4	546	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	.	-	.	-	-
<b>Bayern</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	2 123	5 571 411	2 122	.	1	.
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	2 118	5 554 819	2 118	5 554 819	-	-
Teiche	1 639	2 257 186	1 639	2 257 186	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	726	3 198 400	726	3 198 400	-	-
Kreislaufanlagen	4	.	4	.	-	-
Netzgehege	2	.	2	.	-	-
sonstige Verfahren	-	.	-	.	-	-
Krebstieren Zusammen	17	.	16	.	1	.
Teiche	16	.	16	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	.	-	.	-	-
Kreislaufanlagen	2	.	1	.	1	.
Netzgehege	-	.	-	.	-	-
sonstige Verfahren	-	.	-	.	-	-
Weichtieren	-	.	-	.	-	-
Rogen/Kaviar	13	.	13	.	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	.	-	.	-	-

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2016

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Berlin</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	1	24 900	1	24 900	-	-
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	1	24 900	1	24 900	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislauanlagen	1	24 900	1	24 900	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislauanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Brandenburg</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	37	957 845	37	957 845	-	-
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	37	957 715	37	957 715	-	-
Teiche	27	627 940	27	627 940	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	11	301 375	11	301 375	-	-
Kreislauanlagen	2	.	2	.	-	-
Netzgehege	1	.	1	.	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislauanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	1	130	1	130	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Hessen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	54	597 513	54	597 513	-	-
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	54	590 168	54	590 168	-	-
Teiche	14	.	14	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	47	513 928	47	513 928	-	-
Kreislauanlagen	3	.	3	.	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislauanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	4	7 345	4	7 345	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2016**

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
1	2	3	4	5	6	
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	19	1 099 929	17	1 091 674	3	8 255
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	17	.	16	.	2	.
Teiche	7	231 795	7	231 795	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	6	.	6	.	-	-
Kreislaufanlagen	9	705 708	9	.	1	.
Netzgehege	2	.	1	.	1	.
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	3	.	2	.	1	.
Teiche	2	.	2	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	2	.	1	.	1	.
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Niedersachsen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	128	5 021 225	124	2 893 732	4	2 127 493
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	124	2 825 530	124	2 825 530	-	-
Teiche	29	.	29	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	90	1 390 999	90	1 390 999	-	-
Kreislaufanlagen	22	1 251 782	22	1 251 782	-	-
Netzgehege	2	.	2	.	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	1	.	1	.	-	-
Teiche	1	.	1	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	4	2 127 493	-	-	4	2 127 493
Rogen/Kaviar	6	.	6	.	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Nordrhein-Westfalen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	148	1 314 610	148	1 314 610	-	-
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	146	1 314 499	146	1 314 499	-	-
Teiche	9	11 152	9	11 152	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	139	1 267 547	139	1 267 547	-	-
Kreislaufanlagen	4	35 800	4	35 800	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	3	111	3	111	-	-
Teiche	3	111	3	111	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2016

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Rheinland-Pfalz</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	28	317 239	28	317 239	-	-
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	28	317 239	28	317 239	-	-
Teiche	.	.	.	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	.	.	.	.	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Saarland</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	2	.	1	.	1	.
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	2	.	1	.	1	.
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1	.	1	.	-	-
Kreislaufanlagen	1	.	-	-	1	.
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Sachsen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	192	2 528 082	192	2 528 082	-	-
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	192	2 527 703	192	2 527 703	-	-
Teiche	155	2 161 171	155	2 161 171	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	50	161 325	50	161 325	-	-
Kreislaufanlagen	7	.	7	.	-	-
Netzgehege	2	.	2	.	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	1	.	1	.	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	2	.	2	.	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E1 Übersicht über die Erzeugung \* in Aquakulturbetrieben im Jahr 2016

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Sachsen-Anhalt</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	15	.	15	.	-	-
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	15	421 159	15	421 159	-	-
Teiche	5	56 855	5	56 855	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	6	316 120	6	316 120	-	-
Kreislaufanlagen	2	.	2	.	-	-
Netzgehege	2	.	2	.	-	-
sonstige Verfahren	1	.	1	.	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	2	.	2	.	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Schleswig-Holstein</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	35	11 197 088	26	230 629	10	10 966 459
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	26	243 338	25	.	1	.
Teiche	21	181 622	21	181 622	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	3	.	3	.	-	-
Kreislaufanlagen	2	.	2	.	-	-
Netzgehege	4	55 596	3	.	1	.
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	3	2 250	2	.	1	.
Teiche	2	.	2	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	1	.	-	-	1	.
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	7	10 949 209	-	-	7	10 949 209
Rogen/Kaviar	4	.	2	.	2	.
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	.	-	-	2	.
<b>Thüringen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt	69	820 453	69	820 453	-	-
und zwar mit Erzeugung von:						
Fischen Zusammen	69	820 311	69	820 311	-	-
Teiche	31	216 137	31	216 137	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	43	500 304	43	500 304	-	-
Kreislaufanlagen	3	.	3	.	-	-
Netzgehege	2	.	2	.	-	-
sonstige Verfahren	1	.	1	.	-	-
Krebstieren Zusammen	1	.	1	.	-	-
Teiche	1	.	1	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	2	.	2	.	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Art der Bewirtschaftung**

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
		Anzahl			kg
1	2	3	4	5	
<b>Deutschland (einschl. Stadtstaaten)</b>					
Insgesamt	2 957	139	128	32 416 631	1 757 979
und zwar					
Fischen Zusammen	2 935	134	124	19 237 477	X
darunter					
Bachforelle	250	12	10	631 857	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	1 169	44	37	7 039 350	X
Lachsforelle	228	10	9	1 493 459	X
Bachsaibling	171	12	9	573 554	X
Elsässer Saibling	182	6	5	1 027 316	X
Gemeiner Karpfen	1 955	94	88	5 238 036	X
Schleie	417	11	10	130 354	X
Zander	218	13	12	54 967	X
Hecht	239	6	5	42 878	X
Europäischer Aal	15	-	-	1 061 972	X
Europäischer Wels	78	2	1	187 929	X
Afrikanischer Raubwels	10	-	-	1 057 160	X
Sibirischer Stör	54	-	-	185 348	X
Sonstige Fische	394	13	12	513 297	X
Krebstieren	29	2	2	.	X
Weichtieren	11	3	2	13 076 702	X
Rogen/Kaviar	38	4	3	80 182	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	2	2	.	X
<b>Darunter:</b>					
<b>Baden-Württemberg</b>					
Insgesamt	106	12	11	2 525 313	277 259
und zwar					
Fischen Zusammen	106	12	11	2 524 767	X
darunter					
Bachforelle	18	2	2	61 154	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	91	9	8	1 891 478	X
Lachsforelle	24	2	2	207 872	X
Bachsaibling	11	2	2	173 982	X
Elsässer Saibling	10	2	2	130 220	X
Gemeiner Karpfen	17	3	2	32 211	X
Schleie	6	1	1	1 933	X
Zander	3	-	-	830	X
Hecht	5	2	2	903	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	3	-	-	434	X
Sonstige Fische	10	1	1	23 750	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	4	-	-	546	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.  
 1 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Bayern</b>					
Insgesamt	2 123	113	109	5 571 411	166 156
und zwar					
Fischen Zusammen	2 118	111	107	5 554 819	X
darunter					
Bachforelle	150	6	6	321 305	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	654	26	24	1 821 857	X
Lachsforelle	101	6	6	260 749	X
Bachsaibling	110	5	5	194 512	X
Elsässer Saibling	138	3	3	581 851	X
Gemeiner Karpfen	1 641	88	86	1 966 579	X
Schleie	296	9	9	51 841	X
Zander	172	12	12	16 396	X
Hecht	144	3	3	15 352	X
Europäischer Aal	4	-	-	25	X
Europäischer Wels	51	1	1	.	X
Afrikanischer Raubwels	2	-	-	.	X
Sibirischer Stör	10	-	-	13 879	X
Sonstige Fische	266	11	11	203 027	X
Krebstieren	17	2	2	.	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	13	2	2	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Berlin</b>					
Insgesamt	1	-	-	24.900	-
und zwar					
Fischen Zusammen	1	-	-	24.900	X
darunter					
Bachforelle	-	-	-	-	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	-	-	-	-	X
Lachsforelle	-	-	-	-	X
Bachsaibling	-	-	-	-	X
Elsässer Saibling	-	-	-	-	X
Gemeiner Karpfen	-	-	-	-	X
Schleie	-	-	-	-	X
Zander	-	-	-	-	X
Hecht	-	-	-	-	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	-	-	-	-	X
Sonstige Fische	1	-	-	24.900	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und  
<sup>1</sup> Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl			kg		
	1	2	3	4	5
<b>Brandenburg</b>					
Insgesamt	37	-	-	957 845	-
und zwar					
Fischen Zusammen	37	-	-	957 715	X
darunter					
Bachforelle	1	-	-	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	11	-	-	211 559	X
Lachsforelle	10	-	-	48 338	X
Bachsaibling	5	-	-	26 520	X
Elsässer Saibling	3	-	-	10 860	X
Gemeiner Karpfen	29	-	-	609 131	X
Schleie	9	-	-	1 707	X
Zander	3	-	-	.	X
Hecht	10	-	-	2 331	X
Europäischer Aal	1	-	-	.	X
Europäischer Wels	3	-	-	.	X
Afrikanischer Raubwels	1	-	-	.	X
Sibirischer Stör	9	-	-	16 778	X
Sonstige Fische	8	-	-	5 253	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	1	-	-	130	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Hessen</b>					
Insgesamt	54	2	-	597 513	.
und zwar					
Fischen Zusammen	54	2	-	590 168	X
darunter					
Bachforelle	18	1	-	74 132	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	45	2	-	365 918	X
Lachsforelle	9	-	-	16 400	X
Bachsaibling	7	2	-	15 950	X
Elsässer Saibling	4	-	-	4 200	X
Gemeiner Karpfen	13	1	-	19 301	X
Schleie	2	-	-	.	X
Zander	2	-	-	.	X
Hecht	2	-	-	.	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	1	-	-	.	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	5	-	-	38 241	X
Sonstige Fische	8	-	-	54 076	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	4	-	-	7 345	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und  
1 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>					
Insgesamt und zwar	19	-	-	1 099 929	-
Fischen Zusammen	17	-	-	.	X
darunter					
Bachforelle	-	-	-	-	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	6	-	-	74 973	X
Lachsforelle	3	-	-	18 000	X
Bachsaibling	3	-	-	58 603	X
Elsässer Saibling	3	-	-	4 650	X
Gemeiner Karpfen	8	-	-	204 245	X
Schleie	1	-	-	.	X
Zander	1	-	-	.	X
Hecht	1	-	-	.	X
Europäischer Aal	1	-	-	.	X
Europäischer Wels	1	-	-	.	X
Afrikanischer Raubwels	4	-	-	.	X
Sibirischer Stör	6	-	-	33 700	X
Sonstige Fische	3	-	-	7 875	X
Krebstieren	3	-	-	.	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Niedersachsen</b>					
Insgesamt und zwar	128	6	4	5 021 225	65 849
Fischen Zusammen	124	6	4	2 825 530	X
darunter					
Bachforelle	15	3	2	46 573	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	90	5	3	438 662	X
Lachsforelle	20	1	-	654 501	X
Bachsaibling	10	3	2	59 397	X
Elsässer Saibling	9	1	-	273 149	X
Gemeiner Karpfen	23	1	-	106 729	X
Schleie	14	-	-	10 548	X
Zander	10	-	-	20 037	X
Hecht	9	-	-	3 900	X
Europäischer Aal	4	-	-	1 060 230	X
Europäischer Wels	3	-	-	.	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	5	-	-	.	X
Sonstige Fische	20	-	-	17 581	X
Krebstieren	1	-	-	.	X
Weichtieren	4	-	-	2 127 493	X
Rogen/Kaviar	6	2	1	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und  
<sup>1</sup> Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Nordrhein-Westfalen</b>					
Insgesamt und zwar	148	1	1	1 314 610	.
Fischen Zusammen	146	1	1	1 314 499	X
darunter					
Bachforelle	24	-	-	78 490	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	132	1	1	1 016 007	X
Lachsforelle	25	-	-	137 005	X
Bachsaibling	9	-	-	22 155	X
Elsässer Saibling	4	-	-	.	X
Gemeiner Karpfen	10	-	-	.	X
Schleie	4	-	-	241	X
Zander	3	-	-	.	X
Hecht	-	-	-	-	X
Europäischer Aal	1	-	-	.	X
Europäischer Wels	1	-	-	.	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	2	-	-	.	X
Sonstige Fische	7	-	-	5 000	X
Krebstieren	3	-	-	111	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Rheinland-Pfalz</b>					
Insgesamt und zwar	28	.	.	317 239	.
Fischen Zusammen	28	.	.	317 239	X
darunter					
Bachforelle	6	-	-	16 510	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	28	.	.	260 900	X
Lachsforelle	6	.	.	21 928	X
Bachsaibling	.	-	-	.	X
Elsässer Saibling	.	-	-	.	X
Gemeiner Karpfen	.	-	-	.	X
Schleie	-	-	-	-	X
Zander	.	-	-	.	X
Hecht	-	-	-	-	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	.	-	-	.	X
Sonstige Fische	3	-	-	3 575	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und 1 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Saarland</b>					
Insgesamt	2	-	-	.	-
und zwar					
Fischen Zusammen	2	-	-	.	X
darunter					
Bachforelle	-	-	-	-	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	1	-	-	.	X
Lachsforelle	1	-	-	.	X
Bachsaibling	-	-	-	-	X
Elsässer Saibling	-	-	-	-	X
Gemeiner Karpfen	-	-	-	-	X
Schleie	-	-	-	-	X
Zander	-	-	-	-	X
Hecht	-	-	-	-	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	-	-	-	-	X
Sonstige Fische	1	-	-	.	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Sachsen</b>					
Insgesamt	192	1	-	2 528 082	.
und zwar					
Fischen Zusammen	192	1	-	2 527 703	X
darunter					
Bachforelle	3	-	-	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	49	-	-	139 036	X
Lachsforelle	6	-	-	.	X
Bachsaibling	4	-	-	.	X
Elsässer Saibling	3	-	-	.	X
Gemeiner Karpfen	152	1	-	1 947 133	X
Schleie	61	1	-	50 969	X
Zander	16	1	-	10 736	X
Hecht	51	1	-	13 017	X
Europäischer Aal	2	-	-	.	X
Europäischer Wels	14	1	-	9 042	X
Afrikanischer Raubwels	2	-	-	162 407	X
Sibirischer Stör	8	-	-	48 658	X
Sonstige Fische	45	1	-	124 279	X
Krebstieren	1	-	-	.	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	2	-	-	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und  
<sup>1</sup> Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Sachsen-Anhalt</b>					
Insgesamt	15	-	-	.	-
und zwar					
Fischen Zusammen	15	-	-	421 159	X
darunter					
Bachforelle	1	-	-	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	9	-	-	.	X
Lachsforelle	6	-	-	25 110	X
Bachsaibling	5	-	-	4 725	X
Elsässer Saibling	-	-	-	-	X
Gemeiner Karpfen	7	-	-	58 200	X
Schleie	3	-	-	430	X
Zander	1	-	-	.	X
Hecht	2	-	-	.	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	1	-	-	.	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	1	-	-	.	X
Sonstige Fische	4	-	-	6 750	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	2	-	-	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Schleswig-Holstein</b>					
Insgesamt	35	3	2	11.197.088	.
und zwar					
Fischen Zusammen	26	-	-	243.338	X
darunter					
Bachforelle	1	-	-	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	8	-	-	100.646	X
Lachsforelle	3	-	-	16.500	X
Bachsaibling	-	-	-	-	X
Elsässer Saibling	2	-	-	.	X
Gemeiner Karpfen	20	-	-	68.420	X
Schleie	8	-	-	5.730	X
Zander	1	-	-	.	X
Hecht	6	-	-	5.670	X
Europäischer Aal	1	-	-	.	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	3	-	-	.	X
Sonstige Fische	8	-	-	17.449	X
Krebstieren	3	-	-	2.250	X
Weichtieren	7	3	2	10.949.209	X
Rogen/Kaviar	4	-	-	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	2	2	2	.	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und  
1 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur \* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>1</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Thüringen</b>					
Insgesamt	69	-	-	820 453	-
und zwar					
Fischen Zusammen	69	-	-	820 311	X
darunter					
Bachforelle	13	-	-	16 510	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	45	-	-	403 214	X
Lachsforelle	14	-	-	75 450	X
Bachsaibling	5	-	-	10 550	X
Elsässer Saibling	4	-	-	5 300	X
Gemeiner Karpfen	32	-	-	205 238	X
Schleie	13	-	-	5 805	X
Zander	5	-	-	331	X
Hecht	9	-	-	735	X
Europäischer Aal	1	-	-	.	X
Europäischer Wels	3	-	-	545	X
Afrikanischer Raubwels	1	-	-	.	X
Sibirischer Stör	1	-	-	.	X
Sonstige Fische	10	-	-	.	X
Krebstieren	1	-	-	.	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	2	-	-	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.  
 1 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur\* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
			1	2	3	4
<b>Deutschland (einschl. Stadtstaaten)</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	2 935	1 841	457	178	459
	erzeugte Menge in kg	19 237 477	530 383	767 770	672 094	17 267 230
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	250	147	43	22	38
	erzeugte Menge in kg	631 857	40 435	68 041	82 305	441 076
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	1 169	731	157	67	214
	erzeugte Menge in kg	7 039 350	151 992	265 178	245 820	6 376 360
Lachsforelle	Betriebe	228	95	61	22	50
	erzeugte Menge in kg	1 493 459	33 767	95 472	83 910	1 280 310
Bachsaibling	Betriebe	171	113	27	6	25
	erzeugte Menge in kg	573 554	31 879	40 827	20 668	480 180
Elsässer Saibling	Betriebe	182	100	28	18	36
	erzeugte Menge in kg	1 027 316	26 081	43 590	59 550	898 095
Gemeiner Karpfen	Betriebe	1 955	1 366	328	101	160
	erzeugte Menge in kg	5 238 036	395 262	526 787	376 936	3 939 051
Schleie	Betriebe	417	389	18	5	5
	erzeugte Menge in kg	130 354	45 510	29 797	18 812	36 235
Zander	Betriebe	218	207	5	4	2
	erzeugte Menge in kg	54 967	19 317	7 850	.	.
Hecht	Betriebe	239	234	4	-	1
	erzeugte Menge in kg	42 878	31 346	.	-	.
Europäischer Aal	Betriebe	15	11	1	-	3
	erzeugte Menge in kg	1 061 972	678	.	-	.
Europäischer Wels	Betriebe	78	69	6	1	2
	erzeugte Menge in kg	187 929	10 905	12 024	.	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	10	-	1	2	7
	erzeugte Menge in kg	1 057 160	-	.	.	1 046 859
Sibirischer Stör	Betriebe	54	28	12	4	10
	erzeugte Menge in kg	185 348	6 656	21 745	14 002	142 945
Sonstige Fische	Betriebe	394	335	33	4	22
	erzeugte Menge in kg	513 297	66 340	51 762	14 210	380 985
<b>Darunter: Baden-Württemberg</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	106	37	24	8	37
	erzeugte Menge in kg	2 524 767	16 516	38 093	32 850	2 437 308
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	18	7	5	2	4
	erzeugte Menge in kg	61 154	.	7 685	.	43 385
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	91	34	19	7	31
	erzeugte Menge in kg	1 891 478	13 640	28 150	28 125	1 821 563
Lachsforelle	Betriebe	24	5	8	3	8
	erzeugte Menge in kg	207 872	1 700	14 272	11 500	180 400
Bachsaibling	Betriebe	11	5	2	-	4
	erzeugte Menge in kg	173 982	.	.	-	170 000
Elsässer Saibling	Betriebe	10	3	1	1	5
	erzeugte Menge in kg	130 220	.	.	.	125 200
Gemeiner Karpfen	Betriebe	17	8	7	-	2
	erzeugte Menge in kg	32 211	1 846	.	-	.
Schleie	Betriebe	6	5	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	1 933	.	.	-	-
Zander	Betriebe	3	3	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	830	830	-	-	-
Hecht	Betriebe	5	5	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	903	903	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	3	3	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	434	434	-	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	10	7	1	-	2
	erzeugte Menge in kg	23 750	1 550	.	-	.

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4.6, 2016

E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur\* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
			1	2	3	4
<b>Bayern</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	2 118	1 475	344	113	186
	erzeugte Menge in kg	5554819	430386	572291	424528	4127614
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	150	102	17	11	20
	erzeugte Menge in kg	321 305	24 946	27 391	42 410	226 558
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	654	479	79	27	69
	erzeugte Menge in kg	1821 857	87 496	129 958	96 515	1507 888
Lachsforelle	Betriebe	101	52	23	12	14
	erzeugte Menge in kg	260 749	15 527	35 932	48 610	160 680
Bachsaibling	Betriebe	110	83	15	3	9
	erzeugte Menge in kg	194 512	19 094	22 310	10 668	142 440
Elsässer Saibling	Betriebe	138	80	19	14	25
	erzeugte Menge in kg	581 851	19 270	29 280	46 400	486 901
Gemeiner Karpfen	Betriebe	1 641	1 206	284	79	72
	erzeugte Menge in kg	1966 579	346 996	458 981	295 256	865 346
Schleie	Betriebe	296	284	9	2	1
	erzeugte Menge in kg	51 841	26 338	13 003	.	.
Zander	Betriebe	172	170	2	.	.
	erzeugte Menge in kg	16 396	.	.	.	.
Hecht	Betriebe	144	144	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	15 352	15 352	.	.	.
Europäischer Aal	Betriebe	4	4	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	25	25	.	.	.
Europäischer Wels	Betriebe	51	49	2	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	6 263	.	.	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	2	.	1	.	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Sibirischer Stör	Betriebe	10	9	.	.	1
	erzeugte Menge in kg	13 879	.	.	.	.
Sonstige Fische	Betriebe	266	244	16	1	5
	erzeugte Menge in kg	203 027	42 504	.	.	132 035
<b>Berlin</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	1	.	.	.	1
	erzeugte Menge in kg	24 900	.	.	.	24 900
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Lachsforelle	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Bachsaibling	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Schleie	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Zander	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Hecht	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Europäischer Aal	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Europäischer Wels	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Sibirischer Stör	Betriebe	.	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Sonstige Fische	Betriebe	1	.	.	.	1
	erzeugte Menge in kg	24 900	.	.	.	24 900

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur\* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
			1	2	3	4
<b>Brandenburg</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	37	3	4	3	27
	erzeugte Menge in kg	957 715	1 910	6 335	11 560	937 910
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	11	1	1	3	6
	erzeugte Menge in kg	211 559	.	.	.	198 636
Lachsforelle	Betriebe	10	1	6	-	3
	erzeugte Menge in kg	48 338	.	.	-	36 159
Bachsaibling	Betriebe	5	1	2	-	2
	erzeugte Menge in kg	26 520	.	.	-	.
Elsässer Saibling	Betriebe	3	-	2	-	1
	erzeugte Menge in kg	10 860	-	.	-	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	29	8	4	3	14
	erzeugte Menge in kg	609 131	3 790	5 950	12 095	587 296
Schleie	Betriebe	9	9	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	1 707	1 707	-	-	-
Zander	Betriebe	3	3	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Hecht	Betriebe	10	10	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	2 331	2 331	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	1	-	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	-	.	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	3	1	2	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	-	.
Sibirischer Stör	Betriebe	9	5	2	1	1
	erzeugte Menge in kg	16 778	2 052	.	.	.
Sonstige Fische	Betriebe	8	5	3	-	-
	erzeugte Menge in kg	5 253	1 490	3 763	-	-
<b>Hessen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	54	16	10	3	25
	erzeugte Menge in kg	590 168	3 251	16 400	11 100	559 417
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	18	7	6	2	3
	erzeugte Menge in kg	74 132	.	10 700	.	53 500
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	45	18	4	2	21
	erzeugte Menge in kg	365 918	.	6 450	.	346 140
Lachsforelle	Betriebe	9	3	4	1	1
	erzeugte Menge in kg	16 400	.	5 900	.	.
Bachsaibling	Betriebe	7	3	3	-	1
	erzeugte Menge in kg	15 950	.	4 000	-	.
Elsässer Saibling	Betriebe	4	2	2	-	-
	erzeugte Menge in kg	4 200	.	.	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	13	8	3	-	2
	erzeugte Menge in kg	19 301	.	5 000	-	.
Schleie	Betriebe	2	2	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Zander	Betriebe	2	2	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Hecht	Betriebe	2	2	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	5	-	2	1	2
	erzeugte Menge in kg	38 241	-	.	.	.
Sonstige Fische	Betriebe	8	4	2	-	2
	erzeugte Menge in kg	54 076	870	.	-	.

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur\* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
			1	2	3	4
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	17	2	1	6	8
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	23 899	1 070 120
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	6	-	3	1	2
	erzeugte Menge in kg	74 973	-	5 400	.	.
Lachsforelle	Betriebe	3	-	-	2	1
	erzeugte Menge in kg	18 000	-	-	.	.
Bachsaibling	Betriebe	3	-	-	-	3
	erzeugte Menge in kg	58 603	-	-	-	58 603
Elsässer Saibling	Betriebe	3	2	-	1	-
	erzeugte Menge in kg	4 650	.	-	.	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	8	1	3	-	4
	erzeugte Menge in kg	204 245	.	.	-	198 545
Schleie	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Zander	Betriebe	1	-	-	1	-
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	.	-
Hecht	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	4	-	-	2	2
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	.	.
Sibirischer Stör	Betriebe	6	3	1	1	1
	erzeugte Menge in kg	33 700	1 300	.	.	.
Sonstige Fische	Betriebe	3	2	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	7 875	.	-	-	.
<b>Niedersachsen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	124	59	16	12	37
	erzeugte Menge in kg	2 825 530	13 166	30 010	42 853	2 739 501
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	15	6	3	2	4
	erzeugte Menge in kg	46 573	2 195	.	.	32 733
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	90	51	12	8	19
	erzeugte Menge in kg	438 662	12 741	23 085	31 383	371 453
Lachsforelle	Betriebe	20	6	6	1	7
	erzeugte Menge in kg	654 501	.	7 635	.	641 328
Bachsaibling	Betriebe	10	6	1	-	3
	erzeugte Menge in kg	59 397	.	.	-	56 667
Elsässer Saibling	Betriebe	9	5	-	1	3
	erzeugte Menge in kg	273 149	1 405	-	.	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	23	11	2	4	6
	erzeugte Menge in kg	106 729	.	.	14 200	87 579
Schleie	Betriebe	14	11	2	1	-
	erzeugte Menge in kg	10 548	2 686	.	.	-
Zander	Betriebe	10	3	3	3	1
	erzeugte Menge in kg	20 037	.	.	9 300	.
Hecht	Betriebe	9	8	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	3 900	.	.	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	4	1	-	-	3
	erzeugte Menge in kg	1 060 230	.	-	-	.
Europäischer Wels	Betriebe	3	2	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	5	3	2	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	106	.	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	20	15	4	-	1
	erzeugte Menge in kg	17 581	.	6 350	-	.

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur\* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
			1	2	3	4
<b>Nordrhein-Westfalen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	146	86	17	7	36
	erzeugte Menge in kg	1 314 499	12 249	28 455	28 836	1 244 959
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	24	13	4	3	4
	erzeugte Menge in kg	78 490	3 035	4 720	11 835	58 900
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	132	80	15	5	32
	erzeugte Menge in kg	1 016 007	10 602	26 060	19 851	959 494
Lachsforelle	Betriebe	25	12	5	-	8
	erzeugte Menge in kg	137 005	5 830	8 810	-	122 365
Bachsaibling	Betriebe	9	4	2	1	2
	erzeugte Menge in kg	22 155	1 505	.	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	4	2	1	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	-	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	10	8	1	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	2 934	.	-	.
Schleie	Betriebe	4	4	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	241	241	-	-	-
Zander	Betriebe	3	3	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Hecht	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	-	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	2	1	-	1	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	.	-
Sonstige Fische	Betriebe	7	6	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	5 000	.	.	-	-
<b>Rheinland-Pfalz</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	28	13	.	.	11
	erzeugte Menge in kg	317 239	4 024	.	.	.
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	6	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	16 510	.	.	.	.
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	28	.	3	.	8
	erzeugte Menge in kg	260 900	.	6 700	.	242 320
Lachsforelle	Betriebe	6	.	.	.	.
	erzeugte Menge in kg	21 928	.	.	.	.
Bachsaibling	Betriebe	.	.	.	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	-	-
Elsässer Saibling	Betriebe	.	.	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	.	.	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Schleie	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Zander	Betriebe	.	.	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Hecht	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	.	-	.	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	-	.	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	3	.	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	3 575	.	-	.	-

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur\* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
			1	2	3	4
<b>Saarland</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	2	-	1	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	-	.	-	.
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	1	-	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	-	.	-	-
Lachsforelle	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Bachsaibling	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Elsässer Saibling	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Schleie	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Zander	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Hecht	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	-	.
<b>Sachsen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	192	116	19	8	49
	erzeugte Menge in kg	2 527 703	32 266	32 115	28 710	2 434 612
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	3	3	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	49	35	5	5	4
	erzeugte Menge in kg	139 036	8 726	7 375	17 700	105 235
Lachsforelle	Betriebe	6	3	2	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	1 206	.	-	.
Bachsaibling	Betriebe	4	2	1	1	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	3	2	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	152	91	17	3	41
	erzeugte Menge in kg	1 947 133	23 522	24 071	12 000	1 887 540
Schleie	Betriebe	61	52	5	1	3
	erzeugte Menge in kg	50 969	9 746	11 488	.	.
Zander	Betriebe	16	15	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	10 736	.	-	-	.
Hecht	Betriebe	51	48	3	-	-
	erzeugte Menge in kg	13 017	9 285	3 732	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	2	2	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	14	11	2	1	-
	erzeugte Menge in kg	9 042	2 690	.	.	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	2	-	-	-	2
	erzeugte Menge in kg	162 407	-	-	-	162 407
Sibirischer Stör	Betriebe	8	3	2	-	3
	erzeugte Menge in kg	48 658	.	.	-	45 873
Sonstige Fische	Betriebe	45	32	5	1	7
	erzeugte Menge in kg	124 279	6 550	.	.	106 693

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur\* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
			1	2	3	4
<b>Sachsen-Anhalt</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	15	-	3	3	9
	erzeugte Menge in kg	421 159	-	6 155	11 590	403 414
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	9	-	1	1	7
	erzeugte Menge in kg	.	-	.	.	307 000
Lachsforelle	Betriebe	6	3	-	1	2
	erzeugte Menge in kg	25 110	1 110	-	.	.
Bachsaibling	Betriebe	5	4	-	1	-
	erzeugte Menge in kg	4 725	.	-	.	-
Elsässer Saibling	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	7	1	1	3	2
	erzeugte Menge in kg	58 200	.	.	11 150	.
Schleie	Betriebe	3	3	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	430	430	-	-	-
Zander	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Hecht	Betriebe	2	2	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	.
Sonstige Fische	Betriebe	4	2	1	1	-
	erzeugte Menge in kg	6 750	.	.	.	-
<b>Schleswig-Holstein</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	26	9	2	6	9
	erzeugte Menge in kg	243 338	.	.	.	212 405
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	-	.
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	8	2	2	1	3
	erzeugte Menge in kg	100 646	.	.	.	.
Lachsforelle	Betriebe	3	-	2	-	1
	erzeugte Menge in kg	16 500	-	.	-	.
Bachsaibling	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Elsässer Saibling	Betriebe	2	-	2	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	-	.	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	20	8	1	6	5
	erzeugte Menge in kg	68 420	.	.	21 135	42 250
Schleie	Betriebe	8	7	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	5 730	.	-	-	.
Zander	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Hecht	Betriebe	6	5	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	5 670	.	-	-	.
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	3	1	1	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	-	.
Sonstige Fische	Betriebe	8	6	-	-	2
	erzeugte Menge in kg	17 449	.	-	-	.

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur\* sowie erzeugter Menge im Jahr 2016 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
<b>Thüringen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	69	25	14	7	23
	erzeugte Menge in kg	820 311	11 225	27 695	27 220	754 171
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	13	5	7	1	-
	erzeugte Menge in kg	16 510	.	12 400	.	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	45	16	12	5	12
	erzeugte Menge in kg	403 214	5 829	22 935	16 350	358 100
Lachsforelle	Betriebe	14	7	4	1	2
	erzeugte Menge in kg	75 450	2 050	5 000	.	.
Bachsaibling	Betriebe	5	4	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	10 550	.	-	-	.
Elsässer Saibling	Betriebe	4	2	1	1	-
	erzeugte Menge in kg	5 300	.	.	.	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	32	14	5	3	10
	erzeugte Menge in kg	205 238	5 038	10 100	11 100	179 000
Schleie	Betriebe	13	11	1	1	-
	erzeugte Menge in kg	5 805	.	.	.	-
Zander	Betriebe	5	5	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	331	331	-	-	-
Hecht	Betriebe	9	9	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	735	735	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	3	3	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	545	545	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	-	.
Sibirischer Stör	Betriebe	1	-	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	-	.	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	10	10	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-

\* Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**B1 Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur im Jahr 2016 nach Arten**

Art	Laich		Jungtiere	
	Betriebe	Menge	Betriebe	Menge
	Anzahl	Tsd. Eier	Anzahl	Tsd. Stück
	1	2	3	4
<b>Deutschland</b>				
Bachforelle	66	13 923	127	10 022
Regenbogenforelle	71	15 170	180	14 169
Bachsaibling	28	1 306	48	1 168
Elsässer Saibling	9	1 829	30	1 506
Gemeiner Karpfen	26	54 460	177	81 084
Schleie	5	2 252	61	1 976
Zander	9	4 230	67	4 737
Hecht	9	5 363	41	856
Europäischer Aal	-	-	-	-
Europäischer Wels	2	-	8	282
Afrikanischer Raubwels	-	-	1	-
Sibirischer Stör	2	-	8	194
Sonstige Arten	27	113 282	92	34 159
<b>Darunter:</b>				
<b>Baden-Württemberg</b>				
Bachforelle	9	2 287	15	1 793
Regenbogenforelle	9	4 435	15	1 772
Bachsaibling	3	70	4	46
Elsässer Saibling	-	-	2	-
Gemeiner Karpfen	2	-	4	158
Schleie	1	-	3	56
Zander	1	-	2	-
Hecht	1	-	2	-
Europäischer Aal	-	-	-	-
Europäischer Wels	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-
Sibirischer Stör	-	-	-	-
Sonstige Arten	2	-	6	-
<b>Bayern</b>				
Bachforelle	35	7 821	55	3 357
Regenbogenforelle	35	6 274	78	4 923
Bachsaibling	16	888	27	464
Elsässer Saibling	9	1 829	25	1 218
Gemeiner Karpfen	16	47 702	128	49 219
Schleie	3	-	38	1 362
Zander	5	2 130	42	1 603
Hecht	3	-	24	243
Europäischer Aal	-	-	-	-
Europäischer Wels	2	-	5	78
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-
Sibirischer Stör	-	-	2	-
Sonstige Arten	12	22 674	50	22 677
<b>Niedersachsen</b>				
Bachforelle	5	670	9	618
Regenbogenforelle	7	1 188	18	760
Bachsaibling	2	-	5	37
Elsässer Saibling	-	-	-	-
Gemeiner Karpfen	2	-	6	236
Schleie	-	-	4	-
Zander	-	-	6	22
Hecht	2	-	1	-
Europäischer Aal	-	-	-	-
Europäischer Wels	-	-	1	-
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-
Sibirischer Stör	-	-	-	-
Sonstige Arten	2	-	6	126
<b>Nordrhein-Westfalen</b>				
Bachforelle	8	503	16	741
Regenbogenforelle	5	-	23	2 266
Bachsaibling	1	-	2	-
Elsässer Saibling	-	-	-	-
Gemeiner Karpfen	1	-	2	-
Schleie	-	-	2	-
Zander	-	-	2	-
Hecht	-	-	2	-
Europäischer Aal	-	-	-	-
Europäischer Wels	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-
Sibirischer Stör	-	-	-	-
Sonstige Arten	-	-	6	-

Z1 Zuführungen in die Aquakultur auf Grund von Wildfängen im Jahr 2016 nach Arten

Art	Betriebe		Menge	
	Anzahl		kg	
	1	2	1	2
<b>Deutschland</b>				
Europäischer Aal		8		.
Miesmuschel		9		11 698 780
Sonstige Arten		14		8 445

# Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben



Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 2. Juni 2016

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon:+49 (0) 0228/ 99 643-8660

# Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- *Bezeichnung der Statistik:* Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben
  - *Grundgesamtheit:* Aquakulturbetriebe mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche oder 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle oder einer anderen Aquakulturanlage
  - *Berichtszeitraum:* jeweiliges Kalenderjahr
  - *Periodizität:* jährlich, Stukturdaten alle 3 Jahre beginnend mit dem Berichtsjahr 2011
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 4**
- *Erhebungsinhalte:* erzeugte Menge nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser sowie der Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung, Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Fängen, erzeugter Laich und erzeugte Jungtiere in Brut- und Aufzuchtanlagen, zusätzlich alle drei Jahre die Struktur der Aquakulturbetriebe (die Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse).
  - *Zweck der Statistik:* Erfassung von Informationen zur Produktionsmenge und Struktur in der Aquakulturbranche als eine Grundlage nationaler sowie europäischer Fischereipolitik
  - *Hauptnutzer:* Europäische Kommission, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Länderministerien, Fischereiverwaltung, Wissenschaft, Berufsverbände
- 3 Methodik** **Seite 6**
- *Art der Datengewinnung:* schriftliche Befragung mit Auskunftspflicht
  - *Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:* Online Fragebogen (IDEV) oder Papierfragebogen, Papierfragebogen liegt als Anhang bei
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 7**
- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Antwortausfälle durch Auskunftspflicht nahezu ausgeschlossen, Korrektur fehlerhafter Angaben durch Plausibilitätskontrollen bzw. Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder in den Betrieben
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 7**
- *Veröffentlichung erster Ergebnisse:* Cirka 7 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres.
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 7**
- *Räumlich:* Vergleichbarkeit auf europäischer Ebene ist trotz nationaler Unterschiede gewährleistet. Innerhalb Deutschlands bestehen keine Einschränkungen in der Vergleichbarkeit.
  - *Zeitlich:* Eingeschränkte Vergleichsmöglichkeit mit Daten vorheriger Jahre.
- 7 Kohärenz** **Seite 8**
- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Die Erzeugung von Aquakulturprodukten wurde auch in der letztmals 2004 durchgeführten Binnenfischereierhebung erfasst. Konzeptionelle Unterschiede in den Erhebungen sind zu beachten.
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 8**
- *Verbreitungswege:* Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 3 Reihe 4.6 jährlich veröffentlicht. Diese Publikation steht als [kostenfreier Download](#) zur Verfügung. Weiter werden die Ergebnisse in Pressemitteilungen, Internettabellen und über die Datenbank GENESIS-Online veröffentlicht.
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise** **Seite 8**
- *Fachstatistische Hinweise:* Besonderheiten bei der Erzeugung von Rogen und Kaviar

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Aquakulturbetriebe sind alle Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 (Definition siehe Punkt 2.1.3). Diese und andere Betriebe unterliegen einer Genehmigungs- oder Registrierungspflicht nach den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung (Betriebe mit Erzeugung von Fischen oder Krebstieren). Soweit Betriebe nach der Fischseuchenverordnung erfasst sind und Erzeugung von Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, werden diese Betriebe in die Erhebung einbezogen.

Zur Grundgesamtheit zählen ab der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 alle Aquakulturbetriebe mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche oder 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle oder einer anderen Aquakulturanlage.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

## 1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungseinheiten und Darstellungseinheiten sind Betriebe, die mindestens eins der unter 1.1 definierten Kriterien erfüllen. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet werden und einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen.

Die Erhebung erfasst die Erzeugung der Betriebe in Aquakultur innerhalb des Berichtsjahres.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Die Ergebnisse der Erhebung werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet und nach Bundesländern ausgewiesen. Die Statistischen Ämter der Länder stellen die Ergebnisse regional z. T. bis auf Kreisebene dar, soweit dies mit den Geheimhaltungsvorschriften vereinbar ist.

Ergebnisse liegen, soweit vorhanden, auch für die Stadtstaaten (Hamburg, Bremen und Berlin) vor.

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird im 1. Quartal jedes Jahres für das dem Erhebungsjahr vorausgehende, abgeschlossene Kalenderjahr erhoben.

## 1.5 Periodizität

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird jährlich durchgeführt.

Daten zur erzeugten Menge insgesamt, zur Erzeugung in Brut- und Aufzuchtanlagen sowie zur aus Wildfängen in die Aquakultur zugeführten Menge werden jährlich erhoben. Alle 3 Jahre werden zusätzlich Daten zur Struktur der Betriebe sowie zur Vermarktung der Aquakulturprodukte erhoben. Detaillierte Informationen hierzu finden sich im Abschnitt 2.1.1.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c sowie Nummer 2 AgrStatG.

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749)

Verordnung (EG) Nr. 762/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken durch die Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 788/96 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 1).

Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).

Fischseuchenverordnung (FischSeuchV) vom 24. November 2008 (BGBl. I S. 2315), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 14. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2697).

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und

Arbeitskraft dem/der Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen Obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Bei der Erstellung der Veröffentlichungstabellen wird eine maschinelle primäre Geheimhaltung auf Basis der p-Prozent-Regel (siehe auch: Gießing, Sarah (1999): „Methoden zur Sicherung der statistischen Geheimhaltung“; Band 31 der Schriftenreihe Forum der Bundesstatistik herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, S. 6-26.) durchgeführt.

$$\frac{X_g - x_2 - x_1}{x_1} < \frac{p}{100}$$

Xg ... Tabellenwert

1 x ... größter Einzelwert

2 x ... zweitgrößter Einzelwert

p ... Sicherheitsniveau

Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, wie es in den Tabellen zur Erzeugung bzw. Struktur der Aquakulturbetriebe in Zwischen- und Randsummen der Fall ist, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden, um die Rückrechenbarkeit der primär gesperrten Zellen durch Summen- oder Differenzbildung zu verhindern.

Die sekundäre Geheimhaltung wird manuell in den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder durchgeführt.

## 1.8 Qualitätsmanagement

### 1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird in einem bundesweit einheitlichem Aufbereitungsverfahren durchgeführt. Dies garantiert eine einheitliche Datenqualität.

Alle Aspekte dieser Erhebung werden auf halbjährlich stattfindenden Besprechungen der Vertreter der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder erörtert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

### 1.8.2 Qualitätsbewertung

Durch die Konzipierung der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben als Totalerhebung mit Abschneidegrenze ist die Qualität der veröffentlichten Ergebnisse im Allgemeinen als gut zu bezeichnen. Jedoch ist keine Aussage über den Beitrag der Betriebe möglich, die unter der Abschneidegrenze liegen. Dies ist bei der Analyse der Ergebnisse, besonders im Zeitvergleich (siehe unter 6.2), zu beachten.

Der relativ kleine Berichtskreis erlaubt intensive Rücksprachen mit Auskunftspflichtigen. Dennoch kann es aufgrund der hohen bürokratischen Belastung der auskunftspflichtigen Betriebe zu Antwortmüdigkeit kommen.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

### 2.1 Inhalte der Statistik

#### 2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben erfasst die in Aquakultur erzeugten Mengen. Folgende Merkmale werden dabei erfasst:

- Gewicht der erzeugten aquatischen Organismen nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, sowie Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung
- Zahl oder Gewicht der jährlichen Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen nach biologischer Art
- Zahl oder Gewicht von erzeugtem Laich und erzeugten Jungtieren in Brut- und Aufzuchtanlagen nach biologischer Art.

Darüber hinaus werden alle drei Jahre beginnend mit dem Berichtsjahr 2011 Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfasst:

- Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse.

### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Klassifikationssysteme kommen nicht zum Einsatz.

### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

#### **Definition Aquakulturbetriebe:**

Aquakulturbetriebe im Sinne dieser Erhebung sind alle Betriebe, die Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen betreiben. Dabei sind die Wasserorganismen Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin. Ziel der unternehmerischen Tätigkeiten ist die Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden). Muschelfischer zählen ebenfalls hierzu. Nicht einbezogen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.

#### **Erzeugte Menge:**

Erfasst wird die Gesamtmenge der im Berichtsjahr in Aquakultur erzeugten marktreifen Organismen. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend. Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen wird dabei das Lebendgewicht des Produkts (inkl. Schalen bei Schalentieren) ausgewiesen, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.

#### **Produktion zum Erstverkauf bei Laich und Jungtieren:**

Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, werden nur Jungtiere erfasst, die im befragten Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden. Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktreifen Aquakulturprodukt.

#### **Betriebssitzprinzip:**

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Anlagen oder Flächen. Betriebssitz ist das Grundstück, auf dem sich die Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Befinden sich Wirtschaftsgebäude des Betriebes auf mehreren Grundstücken, ist der Betriebssitz das Grundstück, auf dem sich das wichtigste oder die in ihrer Gesamtheit wichtigsten Wirtschaftsgebäude befinden. Hat der Betrieb kein Wirtschaftsgebäude, so ist das Grundstück Betriebssitz, von dem aus der Betrieb geleitet wird.

## **2.2 Nutzerbedarf**

Anhand der Ergebnisse der Erhebung können Aussagen zur Bedeutung der Aquakultur getroffen und zukünftig auch Prognosen zur Entwicklung in diesem Bereich erstellt werden. Sie bilden damit eine Grundlage für politische Entscheidungen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Die Entwicklung einer wettbewerbsfähigen und umweltfreundlichen Aquakultur ist ein wichtiger Schwerpunkt der gemeinsamen Fischereipolitik der Europäischen Union (EU). Die Erhebung liefert Informationen auf Grund derer Planungen und Maßnahmen zu Gunsten dieses Wirtschaftssektors getroffen werden können, wie z. B. Förderungen über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF).

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Europäische Kommission (insbesondere die Generaldirektion MARE), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren zählen auch Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und -ämter, Interessenvertretungen, interessierte Unternehmen, öffentliche Medien und private Auskunftersuchende zu den Nutzern der Statistik.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Der Merkmalskatalog der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird wesentlich durch die Rechtsvorschriften auf der Ebene der Europäischen Gemeinschaften bestimmt. Die Abstimmung der Merkmale und ihrer Abgrenzungen erfolgt zwischen dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) und den Vertretern der Mitgliedsstaaten. Die Aufgabe von Eurostat ist die Harmonisierung der Statistiken in diesem Wirtschaftssektor entsprechend den Anforderungen der EU-Kommission. Darüber hinausgehende Erhebungsmerkmale auf nationaler Ebene werden in Zusammenarbeit mit dem BMEL umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die zuständigen Länderministerien beteiligt. Ferner sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Mit der Erhebung in 2016 für das Berichtsjahr 2015 erfolgt die Durchführung der Erhebung als Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Es sind nur die Aquakulturbetriebe berichtspflichtig, die über bestimmte Aquakulturanlagen bzw. über Anlagen einer gewissen Mindestgröße verfügen (siehe unter 1.1).

Die Erhebung über die Erzeugung der Aquakultur erfolgt als dezentrale, allgemeine Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der Statistischen Ämter der Länder, wobei unterschiedliche Befragungsmethoden zum Einsatz kommen. Als Adressgrundlage dient das Fischseuchenregister. In der Erhebung wurden folglich alle Betriebe angeschrieben, die gemäß den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung bereits eine Genehmigung oder Registrierung besaßen oder einen Antrag hierauf gestellt hatten. Die zuständigen Stellen für die Genehmigung oder Registrierung stellten die Anschriftendateien den Statistischen Ämtern der Länder zur Verfügung.

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind nach § 93 Abs. 2 Nr. 1 AgrStatG die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Betriebe. Im Vordergrund steht die Online-Befragung. Für die Auskunftspflichtigen besteht in Ausnahmefällen auch die Möglichkeit, ihre Meldung schriftlich abzugeben.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Der Berichtsweg ist: Auskunftspflichtige > Statistische Ämter der Länder > Statistisches Bundesamt. Die Angaben werden von allen Auskunftspflichtigen im Rahmen eines Online-Meldeverfahrens an die Statistischen Ämter der Länder (dezentrale Durchführung der Erhebung) übermittelt. In Ausnahmefällen besteht auch die Möglichkeit, die Meldung schriftlich abzugeben.

Die Gestaltung des Fragebogens (sowohl Online-Formular als auch Papierfragebogen) erfolgt nach den Standards für die Erstellung von Erhebungsunterlagen der amtlichen Statistik und wird mit der Bund-Länder-Arbeitsgruppe "Design" abgestimmt. Der aktuelle Fragebogen einschließlich der Erläuterungen ist als Anlage beigefügt.

Die Daten aus den Erhebungsbögen werden in das gemeinsame Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm des Bundes und der Länder übertragen.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Der Genehmigungs- oder Registrierungsspflicht gemäß Fischseuchenverordnung unterliegen mehr Betriebe als nur diejenigen, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben haben. Hierzu zählen z. B. Betreiber von Angelparks und Händler von Fischen. Diese Betriebe wurden nicht in die Datenaufbereitung einbezogen.

Auf Grund des umfangreichen Fragebogens ergeben sich häufig Rückfragen durch die Auskunftgebenden bereits vor der Rückleitung der Erhebungsbögen an die Statistischen Ämter der Länder. Fehleintragungen können so vorgebeugt werden. Nach Rücklauf der Erhebungsbögen wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben beim Auskunftspflichtigen grundsätzlich nachgefragt.

Die Auskunftspflichtigen werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt (dezentrale Durchführung der Erhebung). Diese führen auch die Aufbereitung der Ergebnisse einschließlich Rückfragen und Plausibilisierung durch.

Das Statistische Bundesamt stellt, nachdem die Statistischen Ämter der Länder ihre Länderergebnisse übermittelt haben, aus diesen das Bundesergebnis zusammen.

Die Durchführung der Erhebung als Totalerhebung mit Abschneidegrenze erfordert keine Hochrechnung der Ergebnisse.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Eine Saisonbereinigung erfolgt nicht, da die Ergebnisse nicht durch Saisoneffekte beeinflusst werden.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Durch Einführung der Abschneidegrenze mit der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 wurde die Belastung der Berichtspflichtigen stark vermindert. Kleinere Betriebe, die keinen erheblichen Einfluss auf die Gesamterzeugung in Aquakultur haben, werden nicht mehr befragt.

Der Merkmalskatalog der zu Grunde liegenden EU-Verordnung wurde nahezu unverändert umgesetzt. Sofern gemäß der EU-Verordnung bestimmte Themenkomplexe nur optional zu befragen waren, wurden diese zur Entlastung der Berichtspflichtigen weggelassen. Die Abfrage der Vermarktung von Aquakulturprodukten ist nicht Gegenstand der Verordnung, wird jedoch als unverzichtbar für die Ermittlung des Preises für jedes Aquakulturprodukt angesehen. Die Preise wurden im Rahmen einer gesondert durchgeführten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben erfasst.

Im Rahmen des Programms "Bürokratieabbau und bessere Rechtsetzung" der Bundesregierung ist das Statistische Bundesamt für die Messung von Bürokratiekosten in Deutschland verantwortlich. Für die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben fallen jährlich Kosten in Höhe von rd. 16 000 Euro an.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Der geringe Anteil der Antwortausfälle entspricht den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn ihre Genauigkeit bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden.

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wurde als Totalerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen.

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Betriebe und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerart weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Da die Erhebung als Totalerhebung durchgeführt wurde, sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Fehler in der Erfassungsgrundlage können durch die richtige Abgrenzung der Grundgesamtheit verringert werden. Entscheidend dafür ist die umfassende Kenntnis über die Betriebe der Grundgesamtheit. Zur Bildung der Grundgesamtheit wird in der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben das Fischseuchenregister herangezogen. Das Fischseuchenregister wird von den für die Durchführung der Genehmigung oder Registrierung zuständigen Stellen anhand der dort eingehenden Anträge laufend aktualisiert. Die dann den Statistischen Ämtern der Länder zur Verfügung gestellten Anschriftendateien befinden sich somit immer auf dem aktuellsten Stand.

Da für die Erhebung Auskunftspflicht besteht und deutschlandweit vergleichsweise nur wenige Aquakulturbetriebe existieren, für die die Auskunftspflicht in den meisten Bundesländern mit relativ geringem Aufwand durchgesetzt werden kann, sind nahezu keine Antwortausfälle (weniger 1 %) auf Ebene der Einheiten zu verzeichnen. Sofern einzelne Fragen unvollständig oder ganze Fragebogenkomplexe nicht beantwortet waren, werden die fehlenden Angaben durch Rücksprache mit den betroffenen Betrieben eingeholt. Ausfälle auf Ebene der Merkmale sind somit soweit erkennbar nicht vorhanden. Werden durch die Auskunftspflichtigen jedoch einzelne Aquakulturprodukte nicht benannt, können diese fehlenden Angaben durch die Statistischen Ämter der Länder nur sehr schwer erkannt werden.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Bei der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

keine

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

keine

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden zirka 7 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres veröffentlicht.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Eine Statistik ist pünktlich, wenn die Ergebnisse zu dem vorab geplanten und ggf. bekannt gegebenen Termin veröffentlicht werden. Die nationale Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgte pünktlich. Die Ergebnisse der Statistik werden Eurostat ebenfalls pünktlich an den gesetzlich festgelegten Terminen übermittelt.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben basiert auf Rechtsakten der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse EU-weit vergleichbar. Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen auf europäischer Ebene ist durch die Einbindung in das agrarstatistische System der EU gewährleistet. Allerdings bestehen Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik (Erhebungstermine und -gesamtheit).

Innerhalb Deutschlands bestehen keine Einschränkungen bei der Vergleichbarkeit der Ergebnisse der einzelnen Bundesländer.

## 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Auf Grund der Einführung der Abschneidegrenze mit der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 ist die zeitliche Vergleichbarkeit zu früheren Erhebungen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben nur eingeschränkt gegeben. Insbesondere ist die Zahl der Betriebe nicht mehr vergleichbar, da viele kleine Betriebe, die ab 2015 unter der Erfassungsgrenze liegen, nicht weiter berücksichtigt werden. Da diese Betriebe aber nur in sehr geringem Umfang zur Gesamterzeugung beitragen, sind die Daten zur Erzeugung mit sehr geringen Einschränkungen weiterhin vergleichbar. Genaue Aussagen darüber sind ab dem Berichtsjahr 2015 nicht möglich. Hätten die Erfassungsgrenzen bereits im Berichtsjahr 2014 gegolten, so wären knapp 2000 Betriebe (rund 32,5 %) mit einem Anteil von etwa 0,8 % an der Gesamterzeugung in Aquakultur nicht erfasst worden.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Binnenfischereierhebungen erfolgten im Rahmen von Landwirtschaftszählungen in der Regel zirka alle 10 Jahre (zuletzt 2004). Erhoben wurden Daten zur Fluss- und Seenfischerei sowie zur Fischhaltung oder Fischzucht. Diese Erhebungen unterscheiden sich zur Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben hinsichtlich der Grundgesamtheit, Merkmale und Erfassungsgrenzen.

Die jährlich durchgeführte Anlandestatistik der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erfasst die Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei. Hier findet sich in der Grundgesamtheit eine Schnittmenge bei den Muschelfischern, die sowohl der klassischen Fischerei als auch der Aquakultur zugerechnet werden können. Die Erhebungen unterscheiden sich jedoch auch hinsichtlich der Merkmale.

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Merkmale der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sind in sich kohärent.

### 7.3 Input für andere Statistiken

Die Daten über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben fließen in die Berechnungen der Landwirtschaftlichen und Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) ein. Sie finden ebenfalls Verwendung zur Berechnung der Preise für jedes Aquakulturprodukt im Rahmen der gesonderten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden sowohl von den Statistischen Ämtern der Länder als auch vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht.

Das Statistische Bundesamt stellt das Bundesergebnis in der Fachserie 3 zur Verfügung. Das Ergebnis der Erhebung wird in der Fachserie 3, Reihe 4.6 "Erzeugung in Aquakultur" veröffentlicht. Diese Publikationen der neueren Jahrgänge stehen auf unserer Internetseite als [kostenfreie Downloads](#) zur Verfügung.

Darüber hinaus werden die Ergebnisse in [Pressemitteilungen](#) und [Internettabellen](#) veröffentlicht.

Ebenfalls kostenfrei können Daten über die Abruftabellen 41362-0001 bis 41362-0008 der Datenbank [GENESIS-Online](#) bezogen werden.

Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ausgewählte Ergebnisse in Querschnittsveröffentlichungen (z.B. Jahrbüchern, Zeitschriften) oder in statistischen Berichten.

Weitere Informationen erhalten Sie über das [Statistik-Portal](#) und die Internet-Seiten der [Statistischen Ämter](#).

### 8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Die amtlichen Qualitätsberichte zur Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben stehen in ihrer jeweils aktuellen Fassung als [kostenloser Download](#) zur Verfügung.

Weiterführende Informationen zur Methodik der Aquakulturstatistiken finden Sie im Beitrag "[Aquakultur - Ergebnisse und Methodik](#)" in der Ausgabe 11/2012 der Zeitschrift Wirtschaft und Statistik.

### 8.3 Richtlinien der Verbreitung

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt gemäß des mit den Statistischen Ämtern der Länder abgestimmten Arbeits- und Zeitplans.

Eine Vorabveröffentlichung an ausgewählte Nutzer ist ausgeschlossen. Die Veröffentlichung der Ergebnisse ist meist mit einer Pressemitteilung verbunden.

## 9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Die Ergebnisse zur Erzeugung von Rogen und Kaviar beziehen sich lediglich auf Rogen und Kaviar, der in Aquakulturbetrieben (siehe unter 1.1) erzeugt wurde. Erzeugung von Rogen und Kaviar bedeutet, dass Aquakulturbetriebe Fische produzieren und den weiblichen Tieren nach Erreichen der Geschlechtsreife die Eier entnehmen. Für die

Kaviarproduktion vom Stör müssen die Tiere zur Entnahme der Eier in der Regel geschlachtet werden. Nicht selten findet in Deutschland im Bereich der Rogen- und Kaviarerzeugung jedoch Lohnmast statt - zumeist bei Stören zur Kaviargewinnung. Die Fische werden in Aquakulturbetrieben bis zur Geschlechtsreife gehalten, anschließend aber lebend an Produzenten von Rogen und Kaviar verkauft, die dann den Tieren die Eier entnehmen. Die lebend verkauften Fische wurden in einem Aquakulturbetrieb erzeugt und sind somit in den Ergebnissen der Aquakulturstatistik enthalten. Da es sich bei den Betrieben, die die Tiere zur Rogen- und Kaviargewinnung kaufen, nicht um Aquakulturbetriebe im Sinne der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben handelt, ist der dort gewonnene Rogen und Kaviar nicht in den Ergebnissen der Erhebung enthalten.

**Erhebung über die Erzeugung  
in Aquakulturbetrieben 2015**

**AQE**

Rücksendung bitte bis  
XX. XXXXXXX XXXX

Name des Amtes  
Org. Einheit  
Straße + Hausnummer  
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Sie erreichen uns unter

Telefon: XXX-XXX-XXXX  
Fax: XXX-XXX-XXXX  
E-Mail: XXX@XXX.XXX.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale  
und weitere rechtliche Hinweise  
entnehmen Sie der beigefügten  
Unterlage, die Bestandteil dieses  
Fragebogens ist.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Kennnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

**FÜR IHRE UNTERLAGEN**

**Aquakultur im Sinne dieser Erhebung:**

- Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen
- Wasserorganismen sind Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin
- unternehmerische Tätigkeit mit dem Ziel der Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden)
- Muschelfischer **1** zählen ebenfalls hierzu

**Nicht einzubeziehen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.**

Bitte prüfen Sie, ob für das Kalenderjahr 2015 mindestens eine der folgenden Aussagen auf Ihren Betrieb zutrifft und kreuzen Sie Zutreffendes an.

*Mehrfachnennungen sind möglich.*

- Betrieb hat mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche (ohne Forellenteiche)..... **2** 5011  1
- Betrieb hat mindestens 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle..... **3** 5012  1
- Betrieb hat andere Aquakulturanlagen **4** (z. B. Kreislaufanlage), Muschelfischer **1** zählen ebenfalls hierzu. .... 5013  1
- Keine der Aussagen trifft zu. .... 5014  1

Bitte Ausfüllhinweise lesen, Fragebogen ausfüllen und zurücksenden.

Ende der Erhebung. Bitte senden Sie dieses Blatt mit einer kurzen Begründung auf Seite 2 zurück.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **4** in der separaten Unterlage und die weiteren Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens auf Seite 2.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde  
Anschrift

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben (z. B. Schäden durch Fressfeinde).

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

1. Im Beiblatt „Artenliste zur Aquakultur“ finden Sie den Alpha-3-Code, den Sie zum Ausfüllen des Fragebogens benötigen.
2. Erläuterungen zum Text sind durch Verweise (z. B. **2**) gekennzeichnet. Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **10** in der separaten Unterlage.

3. Zutreffende Antworten ankreuzen .....

bzw. erfragte Werte rechtsbündig eintragen, z. B. .... 1 1 2 8

oder als Klartextangabe eintragen, z. B. .... Bachforelle

Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. .... 

## A Ökologische Erzeugung

### 1 Ist Ihr Betrieb zertifiziert gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 – („EU-Öko-Verordnung“)? **5**

Ja, für gesamte Erzeugung im Betrieb .....	5171	<input type="checkbox"/>	1	▶ Anteil der ökologischen Erzeugung an der Gesamterzeugung .....	5172	<u>        </u>	Prozent
Ja, für Teile der Erzeugung im Betrieb .....	5171	<input type="checkbox"/>	2				
Nein .....	5171	<input type="checkbox"/>	3				

## B Erzeugung der Aquakultur (ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)

### Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

### 2 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2015 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere, Algen) in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern erzeugt?

Ja .....	5301	<input type="checkbox"/>	1	▶ Bitte weiter mit 2.1 (Seite 3).
Nein .....	5301	<input type="checkbox"/>	2	▶ Bitte weiter mit Frage 3 (Seite 7).

**2.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern**

**2.1.1 In Teichen (ohne Forellenteiche)**

**i** Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen. Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5312	5313	5314


**2.1.2 In Forellenteichen, Becken und Fließkanälen**

**i** Hierzu gehören  
 – Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und  
 – Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5322	5323	5325


### 2.1.3 In Kreislaufanlagen

**i** Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5332	5333	5334		5335

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.1.4 In Netzgehegen in Binnengewässern

**i** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5342	5343	5344

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 2.1.5 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern (z. B. Absperrung eines Gewässerteils **4**)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen des Haltungsverfahrens ein: .....

5356 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5352	5353	5354		5355

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

**2.2 Erzeugung von Weichtieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern**

**2.2.1 Auf dem Grund**

**i** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5362	5363	5364

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**2.2.2 Über dem Grund**

**i** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5372	5373	5374

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**2.2.3 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern**

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5386 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5382	5383	5384		5385

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.3 Erzeugung von marktfähigen Algen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2015 in kg Nassgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5392	5393	5394		5395
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar auf dem Binnenland/in Binnengewässern

- i** Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.
- I** Nur diese sind hier anzugeben.
- Laich hingegen ist in Abschnitt C (Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 10) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2015 in kg <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5402	5403	5404		5405
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5412	5413	5414		5415
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

## Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- oder Ostsee

**i** Buchten, Förden und Bodden innerhalb des deutschen Bundesgebiets gehören auch dazu, ebenso Flussmündungen, sofern deren Wasser Salzwasser ist (siehe hierzu **8**).

### 3 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2015 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere, Algen) in Anlagen in Nord- oder Ostsee erzeugt?

Ja ..... 5501  1  Bitte weiter mit 3.1.  
 Nein ..... 5501  2  Bitte weiter mit Abschnitt C (Seite 10).

### 3.1 Erzeugung von Speisefischen und marktreifen Krebstieren in Anlagen in Nord- oder Ostsee

#### 3.1.1 In Netzgehegen in Nord- oder Ostsee

**i** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5512	5513	5514

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

#### 3.1.2 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee (z. B. Absperrung eines Gewässerteils **4**)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen des Haltungsverfahrens ein: .....

5525 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5522	5523	5524

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 3.2 Erzeugung von Weichtieren in Nord- oder Ostsee

#### 3.2.1 Auf dem Grund

**i** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5532	5533	5534

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

#### 3.2.2 Über dem Grund

**i** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5542	5543	5544

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

#### 3.2.3 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5555 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5552	5553	5554

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 3.3 Erzeugung von marktfähigen Algen in Nord- oder Ostsee

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2015 in kg Nassgewicht <b>6</b>
5562	5563	5564


### 3.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar in Nord- oder Ostsee

**i** Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.  
 Nur diese sind hier anzugeben.  
 Laich hingegen ist in Abschnitt C (Erzeugung der Aquakultur  
 in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 10) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2015 in kg <b>6</b>
5572	5573	5574


### 3.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen in Nord- oder Ostsee

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2015 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5582	5583	5584


**C Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen  
(Produktion zum Erstverkauf 9)**

**i** Mit Brutanlagen sind hier Anlagen gemeint, die der Erzeugung befruchteter Eier dienen.  
Aufzuchtanlagen dienen der Pflege und Versorgung von Wassertieren in den ersten Entwicklungsstadien.

**4 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2015 Laich oder Jungtiere erzeugt?**

Ja ..... 5201  1  Bitte weiter mit 4.1.  
Nein ..... 5201  2  Bitte weiter mit Abschnitt D (Seite 11).

**4.1 Laich**

**i** Als Laich werden die befruchteten Eier von Tieren bezeichnet, bei denen die Eiablage im Wasser erfolgt.  
Mit erzeugten Eiern sind hier Eier gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). **9**

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Eier in Stück <b>9</b>
5212	5213	5214

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**4.2 Jungtiere**

**i** Als Jungtiere werden alle Wassertiere vom Schlupf aus dem Ei bis zum Erreichen der Schlacht-/Marktreife bezeichnet (z. B. Brut, Setzlinge).  
Mit erzeugten Jungtieren sind hier Jungtiere gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). **9**

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Jungtiere in Stück <b>9</b>
5222	5223	5224

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____



**Erhebung über die Erzeugung  
in Aquakulturbetrieben 2015**

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

**Zweck, Art und Umfang der Erhebung**

Die Erhebung über die Aquakulturerzeugung wird bundesweit jährlich bei Betrieben, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, durchgeführt. Nach § 2 der Agrarstatistikverordnung werden Betriebe mit Teichen ohne nennenswerten Durchfluss mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche oder Betriebe mit Anlagen ohne Kreislauführung, die von Wasser kontinuierlich durchflossen werden, sowie mit Anlagen mit einer täglichen Frischwasserzufuhr von mindestens 20 Prozent des Anlagenvolumens und einem Gesamtvolumen von mindestens 200 Kubikmeter, soweit es für die Aquakultur verwendbar ist, oder Betriebe mit anderen als den genannten Aquakulturanlagen erfasst.

Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitstreuere und zuverlässiger statistischer Informationen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben.

Die Ergebnisse bieten für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supra-nationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für Entscheidungen und Maßnahmen.

Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt. Da die Ergebnisse auch für Planungen und Maßnahmen zu Gunsten der Aquakultur herangezogen werden, verdient die Erhebung uneingeschränkte Unterstützung.

**Rechtsgrundlagen**

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1975) geändert worden ist,

Agrarstatistikverordnung (AgrStatV) vom 10. November 2015 (BGBl. I S. 1979),

Verordnung (EG) Nr. 762/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken durch die Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 788/96 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 1),

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG.

Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von Aquakulturbetrieben auskunftspflichtig.

Die Antworten sind nach § 15 Absatz 3 BStatG wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der von den Statistischen Ämtern der Länder gesetzten Fristen für den Empfänger (die Statistischen Ämter der Länder) kostenfrei zu erteilen. Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Verpflichtung, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben nach § 15 Absatz 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

**Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen Obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Zudem ist nach § 98 Absatz 4 AgrStatG die Übermittlung von Tabellen in der Gliederung nach Ländern mit statistischen Ergebnissen aus der Aquakulturstatistik zur Erstellung des Nationalen Rückstandskontrollplans vom Statistischen Bundesamt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es auch zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

### **Hilfsmerkmale, Ordnungsnummern, Trennen**

Vor- und Familienname (gegebenenfalls Firma, Institutsname), Anschrift der Auskunftspflichtigen sowie Name, Rufnummer und Adresse für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden spätestens nach Abschluss der Prüfung der Angaben vom Fragebogen getrennt und in das Betriebsregister übernommen.

Ordnungsnummern wie die Gemeindekennziffer dienen der rationellen Aufbereitung oder werden zur strukturierten Ergebnisdarstellung benötigt.

### **Kennnummer des Betriebes und Betriebsregister**

Nach §97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den Statistischen Ämtern der Länder in das nach §97 Absatz 1 AgrStatG zu führende Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der agrarstatistischen Zuordnung der Betriebe.

In das Betriebsregister werden nach §97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen:

- Vor- und Familienname und Anschrift der Inhaber/ Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Betriebe,
- Name, Rufnummer und Adresse für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen,
- Betriebssitz und die Bezeichnung für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- Größe der Aquakulturanlagen, die zur Bestimmung des Berichtskreises notwendig sind,
- Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen,
- Tag der Aufnahme in das Betriebsregister.

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2015

### Erläuterungen zum Fragebogen

- 1** Junge Muscheln werden im offenen Gewässer gefangen und anschließend in kontrollierter Umgebung ausgesät, wo sie, ggf. mit zwischenzeitlichem Umsetzen, bis zur Marktreife wachsen und geerntet werden. Des Weiteren können den Jungmuscheln künstliche Möglichkeiten (Netze, Leinen) zum Festsetzen geschaffen werden, um dort zur Verzehrgroße heranzuwachsen.
- 2** Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen.  
Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.  
Hier ist die reine Gewässerfläche gemeint. Dämme bei Teichen oder sonstige Uferflächen sind nicht mitzuzählen. Sollte die Wasserfläche nicht bekannt sein, ist sie zu schätzen (z. B. Katasterfläche abzüglich Uferflächen).
- 3** Hierzu gehören:  
– Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und  
– Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).  
Für die Ermittlung des Volumens von Forellenteichen, insbesondere Erdteichen, multiplizieren Sie bitte die Fläche in Quadratmeter mit der durchschnittlichen Tiefe in Meter.
- 4** Hierzu gehören z. B. Kreislaufanlagen, Netzgehege und Absperrungen, sowie alle Produktions- und Haltungsverfahren für Weichtiere und Algen:  
– Kreislaufanlagen sind Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.  
– Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.  
– Absperrungen sind Ein- oder Umzäunungen größerer Areale in freien Gewässern durch Netze oder andere wasserdurchlässige Barrieren, die von der Wasseroberfläche bis zum Gewässerboden reichen. Abgegrenzt sind im Allgemeinen große Wassermengen, wie beispielsweise bei Absperrung eines Teils eines Sees oder von Meeresbuchten zur Nutzung für die Aquakultur.  
– Haltungsverfahren für Weichtiere sind z. B. Muschelbänke oder Pfähle und Leinen.
- 5** Mit „Ja“ zu beantworten ist diese Frage, wenn Ihr Betrieb gekennzeichnet ist nach den Vorschriften der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).
- 6** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2015 in Aquakultur erzeugten (verkauften) vorgenannten Arten. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend.  
Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen ist dabei das Lebendgewicht des Produkts (inkl. Schalen bei Schalentieren) anzugeben, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.
- 7** Wasser, dessen Salzgehalt ständig unerheblich ist.
- 8** Wasser mit merklichem Salzgehalt. Dabei kann es sich um Wasser handeln, dessen Salzgehalt konstant hoch ist (z. B. Meerwasser) oder dessen Salzgehalt zwar merklich, aber nicht konstant hoch ist (z. B. Brackwasser). Der Salzgehalt kann aufgrund des Zuflusses von Süß- oder Meerwasser periodischen Schwankungen unterliegen.
- 9** Hier sind nur erstmalig verkaufter Laich oder erstmalig verkaufte Jungtiere anzugeben. Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, sind hier nur Jungtiere einzutragen, die im Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden.  
Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktfähigen Aquakulturprodukt. Speisefische und andere marktreife Aquakulturprodukte sind, ungeachtet dessen ob sie aus eigenem oder zugekauftem Laich oder Jungtier gezogen wurden, immer in Abschnitt B (ab Seite 2) einzutragen (siehe Abbildung auf der Folgeseite).
- 10** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2015 der Aquakultur aus Wildfängen zugeführten (gekauften oder gefangenen) vorgenannten Arten.  
Hier ist das Lebendgewicht des Produkts (inkl. Schalen bei Schalentieren) einzutragen.

Abbildung zu Erläuterung **9**

Laich	Jungtiere		marktreifes Aquakulturprodukt z. B. Speisefisch
	z. B. Brut	z. B. Setzlinge	
Angaben in Abschnitt C auf Seite 10	▶ aus dem Ei: Angaben in Abschnitt C	▶ aus zugekaufter Brut: nicht anzugeben!	Angaben in Abschnitt B ab Seite 2
	▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ▶	▶ aus eigener Brut: Angaben in Abschnitt C	

**Erhebung über die Erzeugung  
in Aquakulturbetrieben 2015**

## Artenliste zur Aquakultur

Der Alpha-3-Code ist ein internationaler von der FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen) festgelegter Artencode.

In dieser Übersicht können Sie die wissenschaftliche Bezeichnung und den dazugehörigen Alpha-3-Code finden. Sollte die produzierte Art nicht in der Liste sein, sind lediglich die Bezeichnung und die Menge einzutragen.

Für die Lachsforelle, eine Aufzuchtform der Regenbogenforelle, sind die Angaben gesondert vorzunehmen, also getrennt nach Regenbogen- und Lachsforellen. Das Gleiche gilt für Hybriden wie den Elsässer Saibling oder die Tigerforelle.

Gebräuchliche Bezeichnung	Alpha-3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
---------------------------	--------------	-------------------------------

**Fische**

Aal, europäischer	ELE	Anguilla anguilla
Flussbarsch	FPE	Perca fluviatilis
Forellenartige		
Äsche	TLV	Thymallus thymallus
Bach-, See-, Meerforelle	TRS	Salmo trutta
Bachsaibling	SVF	Salvelinus fontinalis
Huchen	HUC	Hucho hucho
Lachs, atlantischer	SAL	Salmo salar
Lachsforelle	ZZZ	Oncorhynchus mykiss
Regenbogenforelle	TRR	Oncorhynchus mykiss
Saibling, elsässer	XXX	Salvelinus alpinus x Salvelinus fontinalis
Seesaibling	ACH	Salvelinus alpinus
Tigerforelle	YYY	Salmo trutta fario x Salvelinus fontinalis
Gelbschwanzmakrele	YTC	Seriola lalandi
Hecht	FPI	Esox lucius
Karpfenartige		
Brachsen	FBM	Abramis brama
Giebel	CWG	Carassius gibelio
Graskarpfen	FCG	Ctenopharyngodon idellus
Gründling, gewöhnlicher	GOG	Gobio gobio
Karausche	FCC	Carassius carassius
Karpfen, gemeiner	FCP	Cyprinus carpio
Marmorkarpfen	BIC	Hypophthalmichthys nobilis
Nase	HON	Chondrostoma nasus
Rotauge	FRO	Rutilus rutilus
Rotfeder	SRE	Scardinius erythrophthalmus
Schleie	FTE	Tinca tinca
Schneider	ABI	Alburnoides bipunctatus
Silberkarpfen	SVC	Hypophthalmichthys molitrix

Gebrauchliche Bezeichnung	Alpha- 3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
------------------------------	------------------	----------------------------------

noch: **Fische**

Maräne, große	CIQ	Coregonus nasus
Maräne, kleine	FVE	Coregonus albula
Nordseeschnäpel	HOU	Coregonus oxyrinchus
Ostseeschnäpel	WHF	Coregonus spp
Quappe	FBU	Lota lota
Raubwels, afrikanischer	CLZ	Clarias gariepinus
<b>Störe</b>		
Hausen	HUH	Huso huso
Sternhausen	APE	Acipenser stellatus
Sterlet	APR	Acipenser ruthenus
Stör, russischer	APG	Acipenser gueldenstaedtii
Stör, sibirischer	APB	Acipenser baerii
Streifenbarsch	SBH	Morone chrysops x Morone saxatilis
Wels, europäischer	SOM	Silurus glanis
Zander	FPP	Sander lucioperca

**Krebstiere**

Edelkrebs	AAS	Astacus astacus
White Leg Garnele	PNV	Penaeus vannamei

**Weichtiere**

Auster, europäische	OYF	Ostrea edulis
Felsenauster, pazifische	OYG	Crassostrea gigas
Miesmuschel	MUS	Mytilus edulis

**Algen**

Chlorella vulgaris	HQW	Chlorella vulgaris
Spirulina platensis	ULL	Spirulina platensis
Zuckertang	LQX	Laminaria saccharina